

OSTTIROLER OBERKÄRNTNER SPARKASSEN KEGELMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2015/16

Frühzeitiges Meisterstück für KK Europlast Dellach

KK Pizzeria Restaurant Glory – KK ARBÖ Lienz

9,0 – 3,0

Schon zu Beginn dieser drittletzten Runde gab es die Überraschung der Runde. Die bisher erst dreimal siegreichen Gastgeber beendeten die sechs Siege dauernde Serie des haushohen Favoriten. Marianne Urbantschnig erkegelte mit persönlicher Saisonbestschrift zu Beginn gegen die ebenfalls mit Mannschaftsbestschrift startende Bettina Brunner ein um zehn Holz besseres Ergebnis. Doch schon im Folgeduell schien sich das Spiel der Papierform gemäß zu entwickeln. Max König hatte für ARBÖ alles wieder aufgeholt und sein Team mit acht Holz in Führung gebracht. Doch Pizzeria Glory lies an diesem Abend nicht locker. Sigi Oberhauser fehlten nicht viele Holz auf das Topergebnis seiner Startkeglerin, was aber bedeutete, dass nunmehr wieder die Gastgeber in Front waren. Und Schlussmann Joschi Rabljanovic hatte dann die Nerven, nochmals beide Punkte und 17 Holz draufzupacken, sodass sich am Ende Pizzeria Glory mit der besten Heimschrift der Saison über einen unerwarteten vollen Erfolg freuen durfte.

Schnaps Macher St. Jakob – KK Tanzpub Life

9,0 – 3,0

Nicht der Sieg von Schnaps Macher St. Jakob war in diesem Spiel die Überraschung, sondern viel mehr die Art, wie dieser erreicht wurde. Schon Startkegler Martin Innerhofer hatte mit ausgezeichneten 274 Holz eine Sternstunde und brachte seinem Team nicht nur beide Punkte, sondern auch einen 39 Holz Vorsprung. Vorentscheidend war aber das zweite Paar. Lukas Kröll, ebenfalls einer der jungen Keglergarde des Gastgeber, holte allein fast hundert Holz Vorsprung dazu. Mit seinen hervorragenden 276 Holz verfehlte er die spätere Rundenbestschrift nur um drei Holz, machte aber für sein Team alles klar. Ab diesem Zeitpunkt ließen seine Mannschaftskollegen dann etwas nach, sodass zwar der Sieg nie in Frage stand, allerdings konnten die Gäste dadurch drei Punkte machen und 21 Holz aufholen. Mehr als eine ansehnliche Ergebniskorrektur für die Gäste war dies aber nicht. Allein in die Volle hatten die Gastgeber die Heimbahn ausgezeichnet genutzt, denn allein da holten sie fast hundert Holz des späteren dreistelligen Vorsprungs heraus.

KK Getränke Leiner – KK Cafe Central

8,0 – 4,0

In dieser Partie gab es dann die zweite Überraschung der Runde. Auch hier waren es die Volle, die die Entscheidung brachten. Und auch hier begann es sehr ausgeglichen (+3 für die Heimischen) und drehte sich das Ergebnis im zweiten Paar deutlich zu Gunsten der Gäste. Vor der zweiten Hälfte des Matches war damit der favorisierte Tabellendritte mit 18 Holz vorne und hatte dabei den Gastgebern nur einen Punkt gelassen. Aber in der zweiten Hälfte drehten Riccardo Vietz und Markus Leiner nochmals räftig auf, beide spielten je 255 Holz, während dies bei den Gegner nur dem Schlusskegler fast gelang. Im dritten Paar hatte sich dadurch das Spiel wieder zu Gunsten von Leiner gewendet, was sich dann Markus Leiner gegen einen Mannschaftsbestschrift spielenden Günther Petutschnig nicht mehr aus der Hand nehmen hat lassen. Getränke Leiner fand damit endgültig Anschluss an das Mittelfeld, während die Gäste die Absicherung ihres Stockerlplatzes verabsäumten und Glück hatten, dass der unmittelbare Verfolger ebenfalls eine Niederlage erlitt.

KK Liebherr Lienz – Silvana´s Tennis Cafe

11,0 – 1,0

Dass der aktuelle Tabellenzweite den Sieg einfahren würde, durfte zu Beginn der Partie erwartet werden, dass aber die Gegner lediglich einen Punkt einstreifen konnten, war dann doch eher überraschend. Dieses Aufeinandertreffen nahm besonders in der zweiten Hälfte Fahrt auf. Nach bis auf ein Holz ausgeglichenem Start zogen die Gastgeber im zweiten Paar auf +27 davon, allerdings war dadurch die Partie bei weitem noch nicht vorentscheiden. Nachdem es dem dritten Spieler der Gäste aber nicht lief und der Joker zum Einsatz kam, war die Vorentscheidung gefallen, denn trotz Joker stellte Reinhold Pichler für Liebherr auf +77 Holz. Da konnte sein Schlussmann Sepp Steiner befreit aufspielen und finalisierte mit der Rundenbestschrift eine überzeugende Leistung von Liebherr. Über den Ehrenpunkt der Gäste durfte sich überraschend Gerhard Gander freuen. Trotz dieses sicheren Sieges ist aber der Meistertitel für Liebherr endgültig abzuhaken, da Europlast nach dem Sieg im Nachtrag uneinholbar an der Spitze liegt.

SK Bürgerau olin Lienz – KK Europlast Dellach

verschoben

Nachtragsspiel (19.Runde):

KK Europlast Dellach – Schnaps Macher St. Jakob

10,0 – 2,0

Der Sieg in diesem Nachtragsspiel war das vorzeitige Meisterstück für Europlast Dellach. Zwei Runden vor Schluss liegen sie nunmehr uneinholbar an der Spitze. Die Partie begann meisterlich. Günther Spiess startete mit tollen 270 Holz, wodurch er sein Team mit beiden Punkten und 17 Holz in Führung brachte. Doch Schnaps Macher bäumte sich in der Folge mächtig auf und stellte das Ergebnis auf den Kopf. Vor den Schlusskeglern waren die Gäste dadurch mit 18 Holz voran. Doch Europlast-Schlussmann Sebastian Tiefnig zeigte einmal mehr sein großes Leistungspotential auf. Schon in seinem ersten Satz hatte er mit 146 Holz gesamt den bis dahin aufgerissenen Rückstand wieder aufgeholt. Die 133 Holz in seinem zweiten Satz waren dann die Draufgabe für ein meisterliches Ergebnis für Europlast. Die Gäste blieben für ihre tolle Auswärtsleistung diesmal in Summe unbelohnt.

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Pizzeria Restaurant Glory – KK ARBÖ Lienz

9,0 – 3,0

971 – 938

Marianne Urbantschnig 263 bzw. Bettina Brunner 253

Schnaps Macher St. Jakob – KK Tanzpub Life

9,0 – 3,0

1.016 – 904

Lukas Kröll 276 bzw. Alexander Berger 250

KK Getränke Leiner – KK Cafe Central

8,0 – 4,0

977 – 954

Riccardo Vietz und Markus Leiner 255 bzw. Günther Petutschnig 250

KK Liebherr Lienz – Silvana´s Tennis Cafe

11,0 – 1,0

1.037 – 941

Sepp Steiner 279 bzw. Gerhard Gander 241

SK Bürgerau olin Lienz – KK Europlast Dellach

verschoben

Nachtragsspiel (19.Runde):

KK Europlast Dellach – Schnaps Macher St. Jakob

10,0 – 2,0

1.021 – 988

Sebastian Tiefnig 279 bzw. Lukas Kröll 257

spielfrei: Hotel Sunshine Damen

Rundenbeste(r): Sepp Steiner (KK Liebherr Lienz) mit 279 Holz

Tabellenstand Unterliga nach der 20. Runde:

1.	KK Europlast Dellach	17	157,0 – 47,0	16.858	30
2.	KK Liebherr Lienz	19	143,0 – 85,0	18.385	26
3.	KK Cafe Central	18	131,0 – 85,0	17.522	24
4.	KK ARBÖ Lienz	19	130,5 – 97,5	18.432	22
5.	Schnaps Macher St. Jakob	18	114,5 – 101,5	17.442	20
6.	KK Getränke Leiner	18	101,5 – 114,5	16.918	18
7.	SK Bürgerau olin Lienz	17	98,5 – 105,5	16.191	18
8.	Silvana´s Tennis Cafe	18	99,0 – 117,0	17.063	16
9.	Hotel Sunshine Damen	18	88,5 – 127,5	16.789	14
10.	KK Pizzeria Restaurant Glory	17	74,5 – 129,5	15.687	8
11.	KK Tanzpub Life	17	38,0 – 166,0	15.124	0